

Fachstudium

Das Studium des Teilfachs gliedert sich in eine **Grundstufe** mit insgesamt 22 Leistungspunkten* und eine **Aufbaustufe** mit insgesamt 28 Leistungspunkten.

M1: Grundlagen des Fachs (10 LP) • Grundlagen der Linguistik (4 LP) • Grundlagen der Literaturwissenschaft (4 LP) • Zweistündige Klausur als Modulprüfung (2 LP)		Grundstufe (22 LP)
M2: Theorien und Methoden der Linguistik (6 LP) • Kanon linguistischer Werke (2 LP) • Theorien und Methoden (3 LP) • 20- bis 30-minütige mündliche Modulprüfung (1 LP)	M3: Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft (6 LP) • Lektürekurs Literaturwissenschaft (2 LP) • Theorien und Methoden (3 LP) • 20- bis 30-minütige mündliche Modulprüfung (1 LP)	
M4: Projekt Linguistik (6 LP) • Projektseminar (4 LP) • Kleine Hausarbeit als Modulprüfung (2 LP)		Aufbaustufe (28 LP)
M5: Projekt Literaturwissenschaft (6 LP) • Projektseminar (4 LP) • Kleine Hausarbeit als Modulprüfung (2 LP)		
M6: Linguistische Spezialisierung (8 LP) • Wahlpflichtseminar (3 LP) • Große Hausarbeit als Modulprüfung (5 LP)		
M7: Literaturwissenschaftliche Spezialisierung (8 LP) • Wahlpflichtseminar (3 LP) • Große Hausarbeit als Modulprüfung (5 LP)		

Forschungsqualifikationen

Im Bereich der Forschungsqualifikationen sind 10 Leistungspunkte durch sprachpraktische Französischkurse und ggf. das Ablegen der UNiCert® III-Prüfung zu erwerben.

Die folgenden Kurse im Umfang von 8 Leistungspunkten sind verpflichtend zu besuchen:

- Aufbaukurs Französisch (2 LP)
- SA1 Discuter et argumenter (2 LP)
- SA2 Analyse et médiation (2 LP)
- SA2 Dissertation française (2 LP)

* Leistungspunkte (LP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS): Im Bachelor-Studiengang Kultur und Gesellschaft werden insgesamt 180 Leistungspunkte (LP) erworben. Die Vergabe von Leistungspunkten („Credit Points“) nach dem ECTS-Punktesystem unterstützt die internationale Vergleichbarkeit von Studienleistungen, die an europäischen Universitäten erbracht werden.

Mobilitätsfenster

Für das Studium des Mobilitätsfensters bestehen drei Alternativen:

- (A) Studium an einer Hochschule im frankophonen Ausland (empfohlen)
- (B) Studium an einer Hochschule im nicht-frankophonen Ausland oder in Deutschland
- (C) vertiefendes Fachstudium an der Universität Bayreuth

Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit wird in einem der beiden Fächer oder an der Schnittstelle beider Fächer als interdisziplinär angelegte Arbeit verfasst. In der Arbeit soll gezeigt werden, dass die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens fachspezifisch beherrscht werden und selbstständig auf eine begrenzte Themenstellung angewandt werden können.



Bild: Drescher



Sprach- und Literaturwissenschaftliche Fakultät

Kulturwissenschaftliche Fakultät



Kultur und Gesellschaft
Bachelor of Arts

*Fachstudium
Französische Sprache, Literatur
und Kultur*



Bild: Drescher

DAS FACH FRANZÖSISCHE SPRACHE, LITERATUR UND KULTUR

STUDIENINHALTE

Das Fach *Französische Sprache, Literatur und Kultur* gliedert sich in die Bereiche Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft und Sprachpraxis. Der Bereich **Sprachwissenschaft** befasst sich mit der systematischen wissenschaftlichen Beschreibung von Struktur und Gebrauch der französischen Sprache. Der Bereich **Literaturwissenschaft** widmet sich den französischen und frankophonen Literaturen in Geschichte und Gegenwart. In beiden Teilbereichen werden grundlegende sprach- und kommunikationswissenschaftliche sowie literatur- und kulturwissenschaftliche Theorien und Methoden vermittelt. Beide Teilbereiche zeichnen sich zudem durch die Berücksichtigung des frankophonen Raumes in seiner ganzen Breite (Europa, Amerika, Afrika) aus. Die **sprachpraktischen Veranstaltungen** dienen der Verbesserung und Vertiefung der Sprachkenntnisse.

STUDIENZIELE

Der Schwerpunkt des Teilfachs *Französische Sprache, Literatur und Kultur* liegt auf der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der französischen Sprache, Literatur und Kultur. Das Studium dient dem **Erwerb linguistischer, literarisch-medialer, kultureller und landeskundlicher Kompetenzen**, die es den Studierenden ermöglichen, erfolgreich an dem im Zuge der Globalisierung ständig intensiver werdenden kulturellen und wirtschaftlichen Austausch teilzunehmen. Darüber hinaus zielt es auf den Ausbau und die Verfestigung fundierter Kenntnisse des Französischen.

PERSPEKTIVEN

Das Teilfach *Französische Sprache, Literatur und Kultur* bereitet die Studierenden zum einen auf eine weitere universitäre Ausbildung im Rahmen von einschlägigen M.A.-Programmen wie dem Bayreuther **M.A. Études Francophones** vor. Zum anderen qualifizieren die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten für berufliche Tätigkeiten, die fremdsprachliche und kulturelle Kompetenzen im Bereich Französisch erfordern. In Hinblick auf die spätere Berufswahl eröffnet das Studium ein breites Spektrum an Arbeitsmöglichkeiten, z.B.

- in Kulturinstitutionen,
- bei Verlagen,
- in Bibliotheken und Archiven,
- bei Fernsehen, Rundfunk und Presse,
- in der Öffentlichkeitsarbeit,
- in der interkulturellen Kommunikation,
- im Tourismus,
- im Marketing,
- in der Erwachsenenbildung.



Bild: Drescher



STUDIENFACHBERATUNG

Dr. Katrin Pfadenhauer
Universität Bayreuth
GW I / Raum 1.28

Tel.: 0921 / 55-3626 oder -3570 (Sekretariat)
katrin.pfadenhauer@uni-bayreuth.de

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Universität Bayreuth
95440 Bayreuth
Telefon: 0921 / 55-5245, -5249 sowie -5328
Sekretariat: 0921 / 55-5246
studienberatung@uni-bayreuth.de

www.studienberatung.uni-bayreuth.de

EINSCHREIBUNG

Eine gesonderte Bewerbung oder Teilnahme an einem Zulassungsverfahren ist nicht erforderlich. Studieninteressierte können sich direkt innerhalb der Immatrikulationsfristen auf der Webseite der Universität online einschreiben. Der Studienbeginn ist zum Winter- und Sommersemester möglich.

WEITERE INFORMATIONEN IM INTERNET

Fachstudium
<http://www.romanistik.uni-bayreuth.de>

Studiengang
www.kug.uni-bayreuth.de